

# Antrag oder Anfrage

<b>Einreicher:</b>	Murat Kalmis
<b>Datum:</b>	26.05.2021, 12:11
<b>Bezeichnung:</b>	Die FDP-Fraktion beantragt die Bewerbung der Stadt Delmenhorst um das Modellprojekt "LIVE - Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement". Bewerbungsfrist: 31. Juli 2021.
<b>Beratung:</b>	Ausschuss für Soziales und Gesundheit (Vorberatung - nichtöffentlich) Verwaltungsausschuss (Vorberatung - nichtöffentlich) Rat der Stadt Delmenhorst (Vorberatung - öffentlich)
<b>Inhalt des Antrages/der Anfrage:</b>	
<p>Die FDP-Fraktion beantragt die Bewerbung der Stadt Delmenhorst um das Modellprojekt „LIVE – Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement“. Bewerbungsfrist: <b>31. Juli 2021</b>.</p> <p>„LIVE – Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement“ ist ein Projekt von Special Olympics Deutschland und wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert. Vor dem Hintergrund der Special Olympics World Games 2023 in Berlin (SOWG Berlin), werden am Projekt teilnehmende Kommunen durch ein Projektteam zur Entwicklung einer inklusiven Leuchtturm-Kommune mit dem Fokus auf Sport begleitet und beraten. Dies umfasst die Etablierung von lokalen Netzwerkstrukturen sowie die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen, die federführend unterstützt und finanziell getragen werden.</p> <p>„LIVE“ steht für Lokale Ansprechpartner vor Ort, Inklusiv für Menschen mit Behinderung, die geschult werden und aktiv mitarbeiten, Vereine für den Fokus Sport, und Engagement für mehr inklusive Angebote, die die Gesellschaft darauf aufmerksam machen sollen, dass wir gemeinsam stark sind.</p> <p>Das Projekt wird von Anfang an durch Menschen mit geistiger Behinderung als Expertinnen und Experten in eigener Sache begleitet. Sie werden während des Projektzeitraums zu Teilhabe-Beratende geschult und bringen sich aktiv ein.</p> <p>Die FDP-Fraktion bietet seine Hilfe bei der Bewerbung an. Es besteht bereits ein Kurzkonzept: Unter dem Motto „Gemeinsam Tanzen gegen Ausgrenzung“ sollen Mitarbeiter der Behindertenwerkstätten und/oder von der Lebenshilfe betreute Menschen mit geistiger Behinderung in eine Tanzgruppe als Trainer inkludiert werden. Das Angebot soll sich zunächst an Kinder mit und ohne Behinderung richten und an mehreren Grundschulen (eventuell als AG) stattfinden. Ziel ist ein übergreifendes Tanzprojekt, dass mit einem jährlich stattfindenden Wettbewerb als fester Bestandteil in das Schulleben integriert wird. Katja Wieczorek von „Katja’s Tanzschule“ hat bereits als Kooperationspartnerin zugesagt.</p>	
<b>Sachverhalt/Begründung:</b>	
<p>Das Modellprojekt bietet eine große Chance, die Entwicklung für Inklusion im Bereich Sport voranzutreiben und fördert durch sein Beratungs- und Begleitungsangebot die langfristige Stärkung von inklusiven Strukturen in der Kommune. Das Bewusstsein und die Aufmerksamkeit der Gesellschaft für den Bedarf von Menschen mit Behinderungen in ihren</p>	

---

Lebenswelten soll dabei gestärkt werden.

Die durch das Projekt entstandenen Netzwerkstrukturen können darüber hinaus für Projekte in vielen anderen Lebensbereichen bzw. Lebenswelten von Menschen mit Behinderungen genutzt werden.

Der Projektvorschlag „Gemeinsam Tanzen“ soll die Sozialkompetenz der Jüngsten fördern und gleichzeitig das Bewusstsein für Diversität schaffen. Ein jährlich stattfindendes Event mit inklusiven Charakter kann zudem ein Aushängeschild für die Stadt Delmenhorst sein.

Mit freundlichen Grüßen

Murat Kalmis

<https://specialolympics.de/news/national/2021/05/25-kommunen-gesucht-jetzt-als-live-kommune-bewerben/>

**Anlagen:**